

Porsche-Absatz 2015 schon 32 Prozent über Vorjahr

Die Porsche AG hat im März 2015 weltweit 20 222 Neuwagen ausgeliefert und damit 31,5 Prozent mehr als im Vorjahr. Von Januar bis März dieses Jahres wurden insgesamt 51102 zwei- und viertürige Sportwagen in Kundenhand übergeben – ein Plus von über 32 Prozent im Vergleich zum Vorjahreszeitraum.

Im ersten Quartal seien erstmals mehr als 50 000 Neuwagen ausgeliefert worden. Porsche könne so an das erfolgreiche Jahr 2014 anknüpfen, sagte Bernhard Maier, Mitglied des Vorstandes Vertrieb und Marketing der Porsche AG, heute in Stuttgart. Maier sieht weiterhin die „Zeichen weiter auf solidem Wachstum“. „Mit dem Macan haben wir seit dem Marktstart alle Erwartungen übertroffen und innerhalb von zwölf Monaten bereits 62 644 Fahrzeuge in Kundenhand übergeben. Etwa drei Viertel davon sind Neukunden und wir erreichen mit dem kompakten SUV in allen Märkten eine durchschnittlich jüngere Zielgruppe.“

In China lieferte Porsche mit 4138 genau 19,5 Prozent mehr Fahrzeuge aus als im Vorjahreszeitraum. Im Reich der Mitte gewinnt auch der Porsche 911 immer mehr Fans: In den ersten drei Monaten wurden ein Drittel der Sportwagen-Ikonen mehr übergeben. Auf dem traditionell wichtigen US-Markt erzielte der Sportwagenhersteller mit 4291 ausgelieferten Neuwagen im März einen Zuwachs von fast 13 Prozent. Auf dem europäischen wurden 8054 Fahrzeuge verkauft – ein Plus von über 53 Prozent. In Deutschland übergab Porsche 2929 Fahrzeuge der Modelle 911, Boxster und Cayman sowie Cayenne, Macan und Panamera an Kunden und verzeichnete damit ein Plus von fast 51 Prozent. (ampnet/Sm)

Bilder zum Artikel



Porsche Macan S Diesel.
